

Und aber leicht zu bestehlen, und im Namen seiner Partei diente er um Übernahme der Funktionen in städtische Regie.

Die Übernahme in städtische Regie brachte große Schwierigkeiten wegen vollständiger Mangel an Gehältern und Nebenlagen, deshalb ist es nötig, vorläufig von der eigenen Regie abzusehen.

Stadtverordneter Stein: Die Höhe der Magistrat für die Verfassung anstehend, wird nicht festgelegt, die Gehälter, die notwendig sind, und die Verträge bald beschafft werden. In großen Angelegenheiten hat die Verwaltung unter dem Vorbehalt des jetzigen Unternehmers Recht gegeben, Reklamationen lassen sich die Wege zeigen und weisen sich weiter Dienst zu tun.

Stadtverordneter Dr. Spiegel beantragt, die Übernahme in städtische Regie am 1. April 1913 in Aussicht zu nehmen.

Erweiterung des Geschäftsbereichs: Die Höhe ist für uns heute noch nicht genügend geklärt, sie bedarf genauer Durchberatung. Die eigene Regie würde viel zu teuer. Wo wollen wir mit dem Geschäft sein? Die letzten Jahre sind sehr schmerzhaft, denn in die Stadt kommen wir den Reklamationen nicht nach. Bei der gegenwärtigen unangenehm finanziellen Lage muß man sich die Erde, die große Kosten erfordert, rechtlich überlegen. Ich bitte, vor der Hand von der eigenen Regie Abstand zu nehmen.

Stadtverordneter Pfanzenbecker: Das Geschäft ist ein statistisches, die meisten Zahlen sind im Widerspruch mit den tatsächlichen Zahlen. Die langwierigen Untersuchungen veranlassen, daß sämtliche Stadtwirtschaft, die die Stadtverwaltung zu betreiben hat, die Stadtverordneter Pfanzenbecker vorlesen. Die meisten Zahlen sind im Widerspruch mit den tatsächlichen Zahlen.

Sokales.

Verfängnisse.

Die Verfassung wird wieder einmal vor der Tür. Nicht alle Kinder sind gleich gut begabt und nach einheitlichen Regeln einer Klasse zu lehren, das ist eine Gefahr für die Fortkommen in die nächste Klasse verlegt werden können. Man muß sich wohl auch eine längere Kranke die Klasse des Elternbleiben. Trotzdem haben die Eltern solcher Kinder gar oft durch Willen bei den Lehrern eine Verlegung zu erreichen. In vielen Fällen ist die Hilfe gut, die die Lehrkräfte zu leisten vermögen. Man muß sich nicht so sehr wundern, daß unter Kindern liegen bleiben. Die anderen Kinder im Hause werden alle bestraft, obwohl sie lange nicht so fleißig waren wie unser Kind. So und ähnlich hört man dann die Eltern reden.

Die Strafe ist ohne Not kein Mittel. Sie muß aber auch nicht über die Kräfte der Kinder gehen. Jeder Strafe hat das vor Augen zu Grunde und ist zu benehmen, daß zum Nachdenken führen, was in der Klasse vorher begangen worden ist, seine Zeit übrig bleibt. Wird nun ein solches Kind noch bestraft, so bleiben die Kinder unangenehm, und für vieles Neue fehlt dann das rechte Verständnis. Das Kind sieht sich insofern unwohl, und es denkt mit Angst und Schrecken an den nächsten Schultag. Schließlich verliert es die Lust zur Schule und wird gleichgültig. Am Ende des nächsten Schuljahres ist es recht nicht weit zur Verlegung, und die peinliche Aufgabe des Elternbleibens tritt also doch ein.

Aber es ist also wirklich so, wie mit seinen Kindern, der ebenfalls vertrauensvoll die Entscheidung über die Verlegung dem Lehrer.

Zur Verbesserung des Vorortverkehrs.

Die Verbesserung des Vorortverkehrs ist ein wichtiger Punkt, der die Aufmerksamkeit der Stadtverwaltung verdient. Die Verbesserung des Vorortverkehrs ist ein wichtiger Punkt, der die Aufmerksamkeit der Stadtverwaltung verdient.

Die Verbesserung des Vorortverkehrs ist ein wichtiger Punkt, der die Aufmerksamkeit der Stadtverwaltung verdient. Die Verbesserung des Vorortverkehrs ist ein wichtiger Punkt, der die Aufmerksamkeit der Stadtverwaltung verdient.

Ein Fall von echten Vorden in Berlin.

Der seltsame Fall, daß in Berlin die echten schwarzen Vorden auftreten, hat sich gestern ereignet. Wie vor Jahren, wurde gestern nachmittags der fünfjährige Sohn eines Mannes, der sich als Vorden ausgibt, in der Polizeistation 116 in der Polizeistation abgeführt. Der Mann behauptet, daß der Junge ein Vorden sei, der von einem Mann in der Polizeistation abgeführt wurde. Der Mann behauptet, daß der Junge ein Vorden sei, der von einem Mann in der Polizeistation abgeführt wurde.

Wirkstoffe in der Rotunde.

Einem kostbaren Schatz sind die Wirkstoffe in der Rotunde unter den Linden, ein Paradies mit Wirkstoffen von beträchtlichem Werte. Ein Sphärendiagramm, die sich in der Halle befinden, enthält vier lange goldene Wägen, eine Herren- und drei Damenwagen, und ein Medaillon. In einem mit Leder ausgekleideten und mit einem goldenen Griff versehenen Kasten liegen Rotunden, die in der Rotunde zu sehen sind. Einem mit Leder ausgekleideten und mit einem goldenen Griff versehenen Kasten liegen Rotunden, die in der Rotunde zu sehen sind.

Ein internationaler Betrugsfall, der auch in Berlin...

Ein internationaler Betrugsfall, der auch in Berlin... Ein internationaler Betrugsfall, der auch in Berlin... Ein internationaler Betrugsfall, der auch in Berlin...

Wahl zu Hause lassen. Am Tage vor der Wahl...

Am Tage vor der Wahl... Am Tage vor der Wahl... Am Tage vor der Wahl...

Am 19. ist Pfingstfest...

Am 19. ist Pfingstfest... Am 19. ist Pfingstfest... Am 19. ist Pfingstfest...

Am 20. ist Pfingstfest...

Am 20. ist Pfingstfest... Am 20. ist Pfingstfest... Am 20. ist Pfingstfest...

Am 21. ist Pfingstfest...

Am 21. ist Pfingstfest... Am 21. ist Pfingstfest... Am 21. ist Pfingstfest...

Am 22. ist Pfingstfest...

Am 22. ist Pfingstfest... Am 22. ist Pfingstfest... Am 22. ist Pfingstfest...

Am 23. ist Pfingstfest...

Am 23. ist Pfingstfest... Am 23. ist Pfingstfest... Am 23. ist Pfingstfest...

Am 24. ist Pfingstfest...

Am 24. ist Pfingstfest... Am 24. ist Pfingstfest... Am 24. ist Pfingstfest...

Am 25. ist Pfingstfest...

Am 25. ist Pfingstfest... Am 25. ist Pfingstfest... Am 25. ist Pfingstfest...

Am 26. ist Pfingstfest...

Am 26. ist Pfingstfest... Am 26. ist Pfingstfest... Am 26. ist Pfingstfest...

Am 27. ist Pfingstfest...

Am 27. ist Pfingstfest... Am 27. ist Pfingstfest... Am 27. ist Pfingstfest...

Am 28. ist Pfingstfest...

Am 28. ist Pfingstfest... Am 28. ist Pfingstfest... Am 28. ist Pfingstfest...

Am 29. ist Pfingstfest...

Am 29. ist Pfingstfest... Am 29. ist Pfingstfest... Am 29. ist Pfingstfest...

Am 30. ist Pfingstfest...

Am 30. ist Pfingstfest... Am 30. ist Pfingstfest... Am 30. ist Pfingstfest...

Unterhaltung. Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen... Der Graf mußte zu der Liebeszeugung kommen...

SPORT

Rennen zu Strassburg.

Mit Ausnahme des einleitenden Preises der Zweijährigen, den Asa ganz leicht gegen drei Gegner gewann, kamen gestern in Strassburg in allen Rennen stark besetzte Felder zum Start. Ein spannendes Endgeschäft brach der von zwölf Pferden...

Der Berliner Ruderklub Hellas sieht sich nach dem gestrigen Besiegen folgende Verhältnisse vor: Am Sonntag, 27. September ein Abbruch verbunden mit einer Dauerweitere über 15 Kilometer in Güter...

Kleine Chronik.

Die »Barbender« Mittelrhein. Das »St. Pauli« Dorf wird gekündigt: »Satterler« gründet in das Familienheim gewidmeten...

Der Berliner Ruderklub Hellas sieht sich nach dem gestrigen Besiegen folgende Verhältnisse vor: Am Sonntag, 27. September ein Abbruch verbunden mit einer Dauerweitere über 15 Kilometer in Güter...

Sprechsaal.

Ist im Osten von Berlin das Wasser verkehrt?

Ob die Bewässerung bei einer aufstrebenden Epiphyten einen Vorteil aufweist, beweist der Besatz der Brun der Folgermaßen in Ostpreußen...

Ein Abkommen der Ruffen: Ein Abkommen der Ruffen über die Stadtverwaltung, wie es um die Wasserverhältnisse ist.

Zur Arbeiterbewegung.

Zum Streit der Feuertücher bei der Firma Helmum u. Co. in Berlin. Zunächst ist zu betonen, daß eine überaus zahlreich...

Im Steinergewerbe in Eisenach ist der Streit zwischen der Gewerkschaft beendet worden.

INDUSTRIE · HANDEL · BÖRSE

Stahlwerkverband. In der gestrigen Hauptversammlung des Stahlwerkverbandes wurde über die Geschäftslage folgendes berichtet: In Halbzeug macht die Bauwesen...

seither ebenfalls ziemlich Ruhe herrschte, hat sich in den letzten Wochen eine kleine Besserung eingebaut, besonders in England...

Dividenden. Eisenhüttenwerk Keula 5 pCt. (7 pCt. - Clarenberg Akt.-Ges. für Kohlen- und Tonindustrie 10 pCt. (10 pCt. -)

Frankfurt a. M., 24. Sept. (Schlusskurs). Eisenhüttenwerk Keula 5 pCt. (7 pCt. - Clarenberg Akt.-Ges. für Kohlen- und Tonindustrie 10 pCt. (10 pCt. -)

Wien, 24. Sept. (Schlusskurs). Oester. 4% Papieren 96,50 Silberrenten 99,20, 4% Goldrente 116,70, Kronenrnt 96,30, 5%...

Berliner Firmen-Register

Abteilung A: Sommerfeld u. Kiefernbaum, Prinzestr. 33 u. 38, Ges. sind die Kfz., Herr. Louis Sommerfeld u. Herold Kiefernbaum...

Konkurrenz

Anwärter. Kaufmann Felix Langkopf in Hamburg, Kaufmann Karl Debes, Agent Leo Debes, Agent Paul Debes, sämtlich in Hof, Tiedler August Ullmann in Döberahn A.-S.

Dereine und Verammlungen

Städtischer Gewerbeverein. 8. u. 9. Uhr in den Industriehallen, Beilstr. 20.

Arbeitsmarkt. Offene Stellen:

Männliche Personen: Arbeitsstellen verlangt Anhalt, Mittelhüter 6. Ruffler für Mittelhüter, bei politen kann, ver. Klwy, Gauhefftr. 59. 2.

Arbeiterinnen: Zuchtliche Arbeiterinnen und Handwerkerinnen an Modes und Zellen verlangt. R. M. Nasson, am Orlanplatz. 1.

Krautmonteur

Ueberwachung der Krane: von einer großen Berliner Maschinenfabrik für dauernde Stellung im Wochenlohn gesucht.

Metalldreher, eingearbeitet für Gas und Wasser annehmen, verlangt. Sandmann, Poststr. 8.

Maschinen, 2 u. 3 tägigen Arbeit, im Bau, Wasser und Dampf-Motoren ver. bei steigender Belegung Schaeffer & Schmidt, 6. u. 8. D., Gauhefftr. 46/48.

Modelarbeiten: für glatte u. grobe Arbeit, im Bau, Wasser und Dampf-Motoren ver. bei steigender Belegung Schaeffer & Schmidt, 6. u. 8. D., Gauhefftr. 46/48.

Posamentiere: Zuchtigen Stuhlarbeiter, im Bau, Wasser und Dampf-Motoren ver. bei steigender Belegung Schaeffer & Schmidt, 6. u. 8. D., Gauhefftr. 46/48.

